



DR. MATTHIAS KREMER

Metallurge und Historiker

Parkstraße 47

D-66763 Dillingen/Saar

Tel.: 0049 6831/74540

kremer.matthias@arcor.de

www.kaminplattensammlung-kremer.de

Dillingen, den 29.03.2024

Betr.: Unterstützung im Projekt Takenplatten

Sehr geehrte Damen, und Herren

wir haben im Jahre 2020 ein Buch über die Kamin-/Taken- und Ofenplatten zwischen Maas und Rhein begonnen. Voraussetzung für das Projekt war die Zusage der großen Museen im Untersuchungsgebiet, uns bei dem Projekt zu unterstützen. Diese Unterstützung sollte darin bestehen, Photos von den im Museumsbesitz befindlichen Gussplatten zu erhalten oder auch punktuell selbst Photos in den Museen anfertigen zu dürfen. Diese Zusage haben wir im Jahre 2020 von allen relevanten Museen erhalten.

Leider haben zwei große Museen im Laufe des Projektes ihre Kooperation eingestellt und uns den Zugang zu ihren Sammlungen verweigert: Zunächst im Frühjahr 2022 der Direktor des Nationalmuseums für Geschichte und Kunst in Luxemburg (MNHA) und nun kurz vor der Fertigstellung des Buches auch der Direktor des musee lorraine in Nancy.

Die plötzliche Weigerung, die Platten im Depot von Nancy (200-300 Exponate) sichten zu dürfen, bringt die Fertigstellung des Buches in Gefahr. Wir wissen nicht, was zu dem Stimmungsumschwung in Nancy geführt hat, eventuell hat man das Publikationspotential des Bestandes erkannt und will dieses selbst nutzen. Bei einer Sichtung des Depots im Frühjahr 2023 gemeinsam mit Museumsmitarbeitern fielen uns zahlreiche Gussplatten aus dem 15. Jahrhundert auf, einmalige Exponate, die für unsere Publikation unerlässlich sind. Man hat uns stattdessen wahllos zusammengestellte Bilder von Platten aus der Zeit Louis XIV gesendet und dazu angegeben, Fachleute des Museums hätten diese als die wichtigsten Platten im Museum klassifiziert.

Ähnliches gilt für Luxemburg: Hier existieren im Museum hunderte von photographischen Aufnahmen, die uns bei einem ersten Besuch im Jahre 2020 von einem Mitarbeiter gezeigt wurden. Eine geplante Übertragung der Bilder wurde dann vom Museumsleiter ohne Begründung gestoppt.

Wir wollen uns höflichst aber bestimmt an die Präfekturen und europäischen Institutionen in Strasbourg und Luxemburg wenden. Wir haben bereits viel Geld in das Projekt investiert. Ohne die Sammlung der ehemaligen Hauptstadt des Herzogtums Lothringen können wir nicht publizieren. Wir möchten Sie bitten, uns zu erlauben, Ihren Namen und Ihre Funktion in eine Liste von Unterstützern einzufügen, die wir nach Strasbourg, Luxemburg und eventuell nach Paris senden.

Ihr Einverständnis können Sie per Email unter taques@t-online.de oder kremer.matthias@arcor.de bekunden.

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen sehr.



Dr. Matthias Kremer (Autor)

Jean-Claude Muller, Luxemburg (Co-Autor)

H.P. Klauck (2. Vorsitzender Vereinigung für
die Heimatkunde im Landkreis Saarlouis e.V.)

Guido Hossey (Historiker, Virton, Belgien)

Denis Kleinknecht (Historiker, Strasbourg)

Jean-Claude Delhez (Journalist und Historiker, F)

Destinataires:

Musées et d'associations historiques et archéologiques

- Grand Est
- Province de Luxembourg,
- Luxembourg,
- Sarre et Rhénanie-Palatinat

Villes sélectionnées dans les départements Meurthe-et-Moselle, Meuse, Moselle, Vosges